

Laufende Ausfälle Assistenzsysteme seit Herbstanfang

Beitrag von „coala“ vom 24. Dezember 2018 um 13:05

[Zitat von mrcsprll72](#)

Kleines Update: Hatte den TIII jetzt 3 Tage in der Werkstatt. Lt. Serviceberater wurden Software-Updates eingespielt und ich solle die Probleme beobachten. Direkt vom Hof gefahren und 1km später schon wieder die ersten (gleichen) Fehlermeldungen: Navigationsdatenbank nicht verfügbar, Assistenten-Ausfall. [...]

Servus Marcus,

diese Woche (Mo. bis Do.) durfte auch mein Fahrzeug wieder die Werkstatt von innen betrachten 🛠️. U.a. wurde Hinterachsdifferential ausgetauscht, aber das rund 3.800 Euro teure Stück des österreichischen Premium-Herstellers heult nun sogar schon im fabrikneuen Zustand, wobei das alte wenigstens rund 3.000 km hielt, bis es zu winseln begann. Ich bin sehr begeistert!

Zu deiner Sache würde ich jetzt fast mutmaßen, dass bei deinem Fahrzeug eventuell noch ein weiteres (Hardware?) Problem (zusätzlich zu den "serienmäßigen" bei den Assistenzsystemen) vorliegt. Die Updates habe ich ebenfalls aufgespielt bekommen, aber weder vorher noch nachher kam es bei meinem Fahrzeug zu derartigen Fehlermeldungen. (Die bereits meinerseits aufgezählten natürlich ausgenommen) Auch ein Leih-Touareg, denn ich acht Tage fuhr, war dahingehend unauffällig.

Zum Rest stimme ich dir natürlich zu: Die Art und Weise, wie schleppend man sich derartiger Nachbesserungen annimmt und vor allem, was dabei (nicht!) herauskommt, ist eine einzige Zumutung für die Kunden. Mir steht die Sache auch bis oben hin, mein Fahrzeug war jetzt bereits über drei Wochen in der Werkstatt und behoben sind die wirklich gravierenden Sachen nicht im Ansatz. Ein weiterer Termin findet im Januar statt, wieder kommt hier der Außendienst von VW zur Begutachtung, wobei ich wenig Hoffnung habe, dass diesmal recht viel mehr rauskommt als bei letzten Termin.

Das Ganze kostet enorm Zeit und Ärger und weder die unnütz gefahrenen Kilometer hin und her zum Freundlichen, noch den Zeitaufwand vergütet dir jemand. Und eigentlich zahle ich ja monatlich Leasing für einen Touareg und nicht für Tiguan oder Passat. Wenn da im neuen Jahr nicht endlich was passiert in Bezug auf die ganzen Mängel, dann bleibt ja letztlich gar nichts anderes übrig, als dem Elend ein Ende zu setzen 😞.

Bei VW ist man übrigens der Meinung, dass der TG III statistisch gut da steht, in Bezug auf die Mängelrate zum Produktstart. Na ja, die werden sich noch ansehen, wenn die Autos erstmal ein paar Kilometer gelaufen sind und mal nicht nur die Sommersonne scheint. Gleiches dürfte für die völlig praxisuntaugliche Abstimmung der Motorcharakteristik gelten, mit den elenden Verzögerungen bei der Gasannahme. Da ruht man sich nämlich immer noch auf den guten Bewertungen der Journalisten von den Fahrveranstaltungen im Mai aus, wo eine andere Motorsoftware installiert war, die keinerlei Anlass zu diesbezüglichen Beanstandungen gab. Ganz im Gegenteil.

Das wird sich nun langsam aber stetig ändern, wenn Fahrzeuge mit endgültigem Serienstand in Vergleichstest benutzt werden. Die ersten "richtigen" Fahrberichte kommen ja nun gerade erst ins Anrollen, allesamt mit eindeutigen Beanstandungen in dieser Richtung. Ich bin gespannt, was VW machen wird, wenn es zunehmend schlechte Pressekritiken in dieser Richtung gibt.

Grüße
Robert